

Elsass

Die Finalisten von «d'Stimme» stehen fest!

Das OLCA (Amt für Sprache und Kultur im Elsass und der Moselle), France Bleu Elsass und France 3 Grand Est haben vor Kurzem die Namen der drei Finalisten des Gesangswettbewerbs in Regionalsprachen, «d'Stimme 2024» bekannt gegeben.

Das Publikum stimmte zahlreich für die neuen Gesangstalente auf El-

sässisch und Platt ab!

Für die 5. Ausgabe des Stimm-Wettbewerbs, der Anfang des Jahres ausgeschrieben wurde, waren rund 50 Bewerbungen eingegangen. Die Jury war im Mai zur Vorauswahl von zehn Kandidaten zusammengekommen, die ihr Lied anschließend in den Studios von France Bleu Elsass gemeinsam mit Coach MatsKat und seinen Musikern aufgenommen hatten. Die Lieder dieser Kandida-

ten wurden auf France Bleu Elsass und France Bleu Elsass ausgestrahlt und dem Publikum vom 24. Juni bis 31. August zur Abstimmung vorgelegt.

**Solange Delle,
Richard Metz und Emi-
lie Thoby**

Mehrere Tausend Zuhörer stimmten unter notarieller Aufsicht von Maître Wagner aus Strasbourg ab. Die drei vom

Publikum nominierten Finalisten sind (in alphabetischer Reihenfolge): Solange Delle, Richard Metz und Emilie Thoby.

Das Abenteuer «d'Stimme» geht also weiter! Am 29. Oktober um 20 Uhr werden die drei Finalisten des Wettbewerbs auf der Bühne des Royal Palace in Kirrwiller ihr Talent unter Beweis stellen, um den ersten Preis zu holen. Bei dieser letzten Etappe werden sie von der Erfahrung von Coach MatsKat und Vorjahressiegerin Cynthia Colombo profitieren. Das Kon-

zert verspricht aufgrund der Vielfalt der Stimmen und der musikalischen Stile ein außergewöhnliches Ereignis zu werden. Die Jury vergibt beim Finale auch einen Sonderpreis für die beste schöpferische Leistung, mit dem das Schreiben von Originaltexten und das Komponieren von Musik belohnt wird. (pw)

Um beim Finale am 29. Oktober dabei zu sein: freier Eintritt, bei obligatorischer Anmeldung über den Online-Ticketshop: <https://stimme2024.eventbrite.fr>



Solange Delle. Foto France bleu Elsass



Richard Metz. Foto France bleu Elsass



Emilie Thoby. Foto France bleu Elsass

d'Stimme : les finalistes

L'OLCA (Office pour la Langue et les Cultures d'Alsace et de Moselle), France Bleu Elsass et France 3 Grand Est viennent de dévoiler le nom des trois finalistes du concours de chant en langue régionale d'Stimme 2024.

Lancée en début d'année, la 5^e édition du concours d'Stimme avait enregistré une cinquantaine de candidatures. Le jury s'était réuni en mai dernier pour présélectionner dix candidats, qui avaient enregistré leur chanson dans

les studios de France Bleu Elsass. Leurs chansons ont été diffusées sur France Bleu Alsace et France Bleu Elsass et soumises au vote du public du 24 juin au 31 août.

Les trois finalistes sont (par ordre alphabétique): Solange Delle, Richard Metz et Émilie Thoby.

Le 29 octobre prochain à 20h sur la scène du Royal Palace à Kirrwiller, les trois finalistes du concours rivaliseront afin de décrocher le premier prix.

Strasbourg

Dialekt-Café und mehr im Centre culturel alsacien

Das elsässische Kulturzentrum am Boulevard de la Victoire in Strasbourg lädt im September noch zu mehreren Konferenzen und Veranstaltungen ein.

● **Mittwoch, 18. September, von 15 bis 17:30 Uhr, Kaffeekränzel / Café dialectal**

A angenehmer Noochmidää fir alli wo elsässisch rede welle. Für alle, die sich auf Elsässisch unterhalten oder wieder mit ihrer Muttersprache in Berührung kommen möchten. Mit Martine Hugel, freier Eintritt.

● **Dienstag, 24. September, um 18:30 Uhr, Vernissage der Ausstellung von Gilbert Schlewer: «Récup-Art ou l'art d'accrocher les restes»**

Die Bilder von Gilbert Schlewer bestehen aus recycelten Materialien (Holz, Papier, Beton, Haare). Die angewandten Techniken eröffnen neue Ausdrucksmöglichkeiten.

● **Mittwoch, 25. September, um 18:30 Uhr, Vortrag von Jacques Stoll über die Neuauflage des Buchs «Nous étions 42»**

Im Juni 1944 weigerten sich 42 elsässische Reserveoffiziere, sich freiwillig als Offiziere für die Waffen-SS zu melden; sie wurden daraufhin deportiert. Nur 20 von ihnen kehrten zurück. 1987 beschlossen die Überlebenden, ihre Erinnerungen in einem Buch zusammenzufassen. 80 Jahre später haben Jacques Stoll und Xavier Gillig, zwei der Söhne der Überlebenden, das Buch unter dem Titel

«Les 42» neu herausgegeben.

● **Elsässischkurse**

Folgende Elsässischkurse stehen zur Wahl: Anfängergruppe mit Sabine Lapp, montags von 18:15 bis 20 Uhr; mittlere Stufe mit Andrée Nuss, montags von 18:15 bis 19:45 Uhr; Fortgeschrittenengruppe mit Richard Weiss, donnerstags von 18 bis 20 Uhr.

● **Workshops für Lieder auf Elsässer Dialekt**

Workshops für Lieder auf Elsässer Dialekt unter der Leitung von Martine Beyer und Bernard Freudenreich werden am 3. Oktober, 20. November und 18. Dezember, jeweils von 14.30 bis 16.00 Uhr stattfinden. Die traditionellen Lieder (aus der Zeit vor 1870) werden gelesen und übersetzt, bevor sie ge-



Das CCA in Strasbourg. Foto DR

sungen werden. Das Konzept wird in Absprache mit den Teilnehmern genauer erarbeitet.

Centre culturel alsacien, association culture et bilinguisme. Bürozeiten von Montag bis Freitag, 15 bis 18 Uhr. Wenn

nicht anders angegeben, finden alle Aktivitäten an folgender Adresse statt: 5, boulevard de la Victoire, in Strasbourg. Tel. 03 88 36 48 30; elsass-bi@gmail.com; www.centre-culturel-alsacien.alsace